

Ich entwickle hier Schritt für Schritt ein Online-Tutorial der Methodenlehre und präsentiere wichtige Elemente der Methodenlehre für Mediziner und medizinisch Interessierte, für Journalisten und methodische Laien und Studierende. Am Ende wird daraus ein kleines Studienkompendium. Gastbeiträge sind herzlich willkommen.

Harald Walach

Inhalt

Teil 1: Evidenz: ein unreflektierter Kampfbegriff

Teil 2: Hierarchie oder Zirkel der Erkenntnis?

Teil 3: Die Konsequenzen des hierarchischen und zirkulären Modells

Teil 4: EBM in Aktion: Ein konkretes Beispiel

Teil 5: Vom Verhältnis zwischen Empirie und Theorie (1)

Teil 6: Wer braucht was? Empirie und Theorie (2)

Teil 7: Decline-Effekte und die öffentliche Repräsentanz wissenschaftlicher Ergebnisse in den Medien

Teil 8: Industry Bias - Eine neue Form des Bias oder ein interessanter Experimentator Effekt?

Teil 9: Innere und äußere Erfahrung - Zen und Wissenschaft

Teil 10: Plausibilitätsbias und die weit verbreitete Meinung, die Homöopathie sei „widerlegt“

Teil 11: Wie wissenschaftlich ist die Komplementärmedizin? Oder: Vom Hirsch im Blätterwald

Teil 12: Vitamine: über die Unmöglichkeit, die wichtigsten Dinge im Leben in Studien untersuchen zu können

Teil 13: Power-Analyse: die Magie der Statistik - Oder: Der Unterschied zwischen Signifikanz und Relevanz

Teil 14: Die Magie der Statistik in Aktion: Tamiflu - „der größte Raub der Geschichte“ - ziemlich unbrauchbar

Teil 15: Kann man mit einer Meta-Analyse feststellen, ob die Effekte von Homöopathie sich von denen von Placebo unterscheiden?

Teil 16: Was heißt „wissenschaftlich bewiesen“? - Das Replikationsproblem in der Forschung

Teil 17: Was ist eine „wissenschaftliche Tatsache“? Ein kleines Fallbeispiel: Der „Masernprozess“

Teil 18: Warum das hierarchische Modell der „Evidence Based Medicine“ Bewegung zu kurz greift

Teil 19: Was ist wissenschaftliche Information

Teil 20: Neuromythologie - Was passiert, wenn man statistische Voraussetzungen verletzt

Teil 21: Kreis statt Hierarchie in einer Bayesschen Analyse

Teil 22: Epidemiologie und Infektiologie – Fallstricke der nackten Zahlen

Teil 23: Wie funktionieren Meta-Analysen eigentlich?

Teil 24: Modellbildung und Regression

Teil 25: Modelle und Kausalität